

[25733.] Wir versandten folgendes Circular und ersuchen Handlungen, denen dasselbe nicht zugegangen sein sollte, zu verlangen:

Verlag von Belhagen & Klasing
in Bielefeld und Leipzig.

Ausgabe der Bücherfreunde.

In dieser Ausgabe erschienen und liegen zur Versendung bereit:

Faust. Eine Tragödie von Goethe. Beide Theile in einem Bande. Schwabacher Lettern. Ornamente nach Virgil Solis, Flötner u. A. 34 $\frac{3}{4}$ Bogen. 15 M. ord. In Liebhaberhalbfranz (Halbkalbleder) = 20 M. In besonders feinem, echtem (Kalb-) Pergament mit den Golddruckdecken des Aldinischen Sallust = 22 M. In rothem Saffian mit dem Golddruck des Pergamentbandes = 22 M.

(Editio bibliophilorum.)

Quinti Horatii Flacci carmina, edidit Fridericus Augustus Eckstein. Cursiv der Aldine. 21 $\frac{1}{2}$ Bogen. 12 M. ord. In Einbänden wie Faust = 17, 19 und 19 M.

Beide Bände sind besonders schön und werden den Kreis von Liebhabern, der sich bereits um die Ausgabe gesammelt hat, befriedigen.

Vom Faust können wir bei gleichzeitiger fester Bestellung ein Exemplar broschirt à cond. beifügen, vom Horaz nicht. Gebundenes überhaupt nur fest; wir können weder zurücknehmen, noch umtauschen, worin die Garantie liegt, daß nur absolut neue und unberührte Exemplare ausgeliefert werden.

Wir fügen hiermit den alten Einbänden einen neuen, sehr schönen in ganz roth Saffian hinzu, ferner haben wir eine wesentliche Verbesserung bei den Pergamentbänden eintreten lassen, indem es uns gelungen ist, echtes Kalbspergament aufzutreiben, welches wesentliche Vorzüge vor dem bisherigen Schafpergament hat. Wir bitten also, zwischen folgenden Einbänden zu unterscheiden:

- 1) Halbfranzbände in lohgarem Kalbleder,
- 2) rothe Saffianbände,
- 3) Einbände in echtem weißem Pergament.

Für die früher erschienenen Bände behalten wir die alten billigeren Pergamenteinbände bei, fügen dagegen den rothen Saffianband hinzu. Es sind:

Bismarckbriefe. 1844 — 1870. Originalbriefe Bismarcks an seine Gemahlin, Schwester u. A. Brosch. 6 M. In Liebhaberhalbfranz 9 M. In Pergament 10 M. In rothem Saffian 12 M.

Kleinere Schriften D. Martin Luthers.

1. Band: Wider Hans Worst u. Brosch. 7 M. In Einbänden wie oben 10, 11 und 13 M.

Wir bitten, Ihr Lager damit zu versorgen, da die Auflagen zu Ende gehen. Der Preis der Exemplare auf chines. Papier der Bismarckbriefe ist von 40 auf 100 M. erhöht.

Ueber die numerirten Ausgaben, welche nur auf besonderes Verlangen gebunden und ohne Freixemplare geliefert werden, belieben Sie das Nähere aus beiliegendem Prospekte zu ersehen.

Von demselben können wir auf besonderes Verlangen kleine Partien (nicht über 15) zur Verfügung stellen.

Partie 11/10 fest, 7/6 baar.

Hochachtungsvoll

Bielefeld und Leipzig, Ende Juni 1876.

Belhagen & Klasing.

M. Ant. Riendorf,
Verlagsbuchhandlung

in Berlin (S. W.), Alte Jakobstr. 7.

[25734.]

Ich erlaube mir, auch hierdurch auf die nachstehenden, überall leicht verkäuflichen Broschüren aufmerksam zu machen und um gefällige Verwendung für dieselben zu bitten:

Wilmanns, G., fgl. Stadtgerichtsrath, die „goldene“ Internationale und die Nothwendigkeit einer socialen Reformpartei. Dritte Auflage. Preis 1 M. 50 s.

Die Sittenlehre des Talmud und der zerstörende Einfluß des Judenthums im Deutschen Reich. Dritte, mit Citaten und Belägen stark vermehrte Auflage. Preis 2 M.

Nachdem diese beiden Schriften bereits in zwei starken Auflagen verbreitet sind, bedürfen dieselben keiner weiteren Empfehlung. Der Umstand, daß ich die Preise, trotz der besseren Ausstattung und des stärkeren Umfangs dieser neuen Auflagen nicht erhöhte, wird dem Absatze gewiß förderlich sein.

Was wir wollen! Ein Mahnwort für jeden Wähler, ehe er zum Wahlstisch geht. Zweite Auflage. Preis 60 s.

Die Schrift bildet das Wahlprogramm der Steuer- und Wirthschaftsreformer, der sogenannten Agrarier, welche den Zweck verfolgen, die Ideen und Grundsätze einer gemeinnützigen, auf christlichen Grundlagen beruhenden Volkswirthschaft im Volke zu verbreiten und in der Gesetzgebung zum Ausdruck zu bringen. Sie ist mit Rücksicht auf die wieder bevorstehenden Wahlen einer großen Verbreitung fähig.

Sperling, Friede wollt' er, fgl. Preuß. Geh. Regier.-Rath a. D., die beste Staatsverfassung und die wahre Lehre Jesu Christi. Preis 2 M.

Monteton, O. von, ein Wort der Uebersetzung an die Agrarier und an die Leser der Kreuzzeitung. Preis 1 M.

Eggers, Aug., (Bremen), ein Fehler der deutschen Münzreform und Vorschläge zu deren Abhilfe. Preis 1 M.

von Wedemeyer, Dr. E. W., die ländliche Arbeiterfrage und die unser ganzes Staatsleben corrumpirende Macht des Großkapitals. Preis 1 M.

Bericht über die Verhandlungen der Vereinigung der Steuer- und Wirthschaftsreformer zu Berlin im Februar 1876, erstattet vom Bureau des Ausschusses. Nebst Mitglieder-Verzeichniß. Preis 1 M.

Ich liefere in Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ %, baar mit 40 % und 7/6 (wenn auf einmal bezogen). Gefälligen Bestellungen bleibe ich gewärtig. Berlin, 15. Juli 1876.

M. Ant. Riendorf.

[25735.] Soeben erschien:

Le Antiche Lapididi Bergamo.

Descritte ed illustrate dal
Cav. Can. Giovanni Finazzi.

4. XXXIV — 224 Seiten mit 1 Abbildg. und Plan der grossen Aula des Ateneo u. Museo von Bergamo und 5 lithogr. Tafeln in Folio.

12 M. mit 25 %. Nur fest oder baar.

Ferner:

Sigilli Antichi Romani.
Raccolti e pubblicati
da
Vittorio Poggi.

4. 66 Seiten mit 176 Abbildungen an 11 lithogr. Tafeln.
4 M. mit 25 %.

welches ich in 1 Exempl. à cond. versenden kann.

Turin, 15. Juli 1876.

Hermann Loescher.

Militaria.

[25736.]

Nur auf Verlangen.

Soeben erschien:

Die Unteroffizierfrage
und
die Socialdemokratie in der
Armee

von
A. von Latorf,
fgl. preuß. Hauptmann.

gr. 8. Geh. 32 s. ord., 25 s. no.
Hannover, 5. Juli 1876.

Delwing'sche Verlagsbuchhandlung.

348*